

Protokoll des 97. Treffens des NK Mitte

am 16.11.2023, 19:00 Uhr
im Gemeindesaal der Apostelkirche, Gretchenstr. 55, 30161 Hannover

Anwesende gemäß Teilnahmeliste.

TOP 1 Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung

Anne Gast begrüßt die Teilnehmenden. Die Tagesordnung wird wie folgt beschlossen.

Inhalt

TOP 1	Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung	1
TOP 2	Aktuelle Zahlen und Informationen zu Geflüchteten in Hannover / Region.....	1
TOP 3	Weihnachtfeier (10.12.2023, 14:30-17:30), Freizeitheim Vahrenwald.....	2
TOP 4	Sonstiges.....	3

TOP 2 Aktuelle Zahlen und Informationen zu Geflüchteten in Hannover / Region

- 2.1 städtischen Unterkünfte zu 91 Prozent belegt
- 2.2 6.068 geflüchtete Personen sind in städtischen Unterkünften untergebracht, nur 1.270 von ihnen sind Ukrainer*innen.
- 2.3 In den nächsten sechs Monate werden ca. 820 Geflüchtete durch die erneute Landeszuweisung erwartet
- 2.4 Wohnungsmarkt bleibt angespannt, Geflüchtete müssen länger in den Unterkünften bleiben, als gedacht. Geplant sind eigentlich nur zwei bis drei Wochen.
- 2.5 Keine Zeltstädte in den Messehallen wie im letzten Jahr, sondern zunächst große Notunterkünfte mit anschließender Unterbringung in kleineren Gemeinschaftsunterkünften im gesamten Stadtgebiet, später auch in Wohnprojekte und eigene Wohnungen.
- 2.6 UFU weist darauf hin, dass Probleme entstehen durch nur kurzfristig ausgestellte Duldungen oder Arbeitsgenehmigungen, die nicht lange genug gelten sowie durch die Wohnsitzauflagen, die einen Umzug z. B. an den Ort des Ausbildungsplatzes oder der Arbeitsstelle bzw. die Suche nach günstigem Wohnraum in den Vororten verhindere.

- 2.7 Ständige Suche nach neuen Immobilien, die hergerichtet oder sogar neu gebaut werden sollen, alte sollen abgestoßen werden. Provisorisch hergerichtete Gewerbeimmobilien meist schlecht beheizbar und selten brandschutzkonform, Sicherheitsleute müssen als Brandwache eingesetzt werden (mehr Personal erforderlich).
- 2.8 Geplant ist große Notunterkunft aus Leichtbauhallen (flexiblerer Einsatz, auch Einlagerung möglich).
- 2.9 „Sozialkarte“ soll in Hannover bis Ende des Jahres eingeführt werden. Es handelt sich um eine Debitkarte mit der Geflüchtete, aber auch andere Empfänger von Sozialleistungen ohne eigenes Konto an der Supermarktkasse bezahlen können oder ihre Leistungen vom Geldautomaten abheben können. Nicht zu verwechseln mit der vielfach diskutierten Umstellung von Geld- auf Sachleistungen.

(Quelle: taz „Kommunen vor dem Flüchtlingsgipfel: Niedersächsischer Optimismus“, [Link](#) abgerufen 16.11.23)

TOP 3 **Weihnachtsfeier (10.12.2023, 14:30-17:30), Freizeitheim Vahrenwald**

- 3.1 *Abholungen*
 - 3.1.1 100 Brötchen von der Bäckerei Friedel Raute abholen (Ilse)
 - 3.1.2 Quiche von Kreipe abholen (Anne)
 - 3.1.3 Weihnachtsbaum (Claudia), Tannenzweige als Tischschmuck (Ilse)
- 3.2 *Vorbereitungen am 10.12.23 ab 13:30 Uhr (großer Saal)*
 - 3.2.1 Brötchen schmieren mit vegetarischem Aufstrich
 - 3.2.2 Tische und Stühle final anordnen
 - 3.2.3 Weihnachtsbaum aufstellen und schmücken
 - 3.2.4 Buffett aufbauen
 - 3.2.5 Hinweisschilder anbringen
 - 3.2.6 Tee und Kaffee kochen
- 3.3 *Getränke:* schon vor Ort ab 6.12.23 (Antje)
- 3.4 *Geschirr/Besteck/Becher:* aus unserem Fundus
- 3.5 *Programm:* Begrüßung, Fotoschau, Liedersingen, Märchenerzählerin, Kostprobe Zirkusprojekt, kleine Bescherung
- 3.6 *Technik:* Musikanlage mit Headset- und Standmikros vorhanden
- 3.7 *Musik:* es wird noch jemand zur Begleitung des Liedersingens gesucht (Anmerkung: 23.11. Unterstützerin mit Querflöte gefunden)

Bitte Einladung zur Weihnachtsfeier streuen!

TOP 4 Sonstiges

- 4.1 Veranstaltungshinweise:
 - 4.1.1 Theater in der List zeigte „**Nie die Hoffnung verlieren**“. Frauen aus Afghanistan, dem Iran, Syrien und der Ukraine erzählen aus ihrem Leben, von ihrer Flucht und ihrer Zukunft. Danach soll das Stück zu kargah umziehen.
 - 4.1.2 Im Schauspielhaus gibt es „**Wir müssen reden**“ Gesprächsreihe mit Sascha Chaimowicz, nächster Termin: Sonntag, 28.1.24 um 12 Uhr, zu Gast: Düzen Tekkal. Weitere Termine [hier](#).
 - 4.1.3 Erinnerung: im **Januar 2024** findet das offene Vereinstreffen des UFU als **Austausch/Treffen für die NKs** statt.
- 4.2 Es gibt **1:1 Sprachkurse**, die über die Arbeitsagentur gefördert werden können. Beispiel: C1 Kurs über 3 Monate mit Lehreinheiten an 4 Wochentagen á 5 Stunden.
- 4.3 Es wird weiterhin eine **Unterstützung für eine Familie** mit einer kleinen Tochter (5 Jahre) **gesucht** (Sprachbegleitung, Unterstützung im Alltag)

Das nächste Nachbarschaftskreistreffen findet am 18. Januar 2024 um 19 Uhr im Gemeindesaal der Apostelkirche statt. Das Treffen im Dezember entfällt aufgrund der Weihnachtsfeier.

Protokoll: Anne Gast